

Geschäftsbericht

des

Directorium

der

Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie

über das Jahr 1865

für die

zweiunddreissigste Generalversammlung.

Wie bereits durch die öffentlichen Ankündigungen zur Kenntniss der geehrten Actionäre gebracht worden ist, haben die Betriebs-Einnahmen unserer Bahn im Jahre 1865 eine Höhe erreicht, welche die Einnahmen des bisher günstigsten Jahres 1857 weit übersteigt.

Dieses erfreuliche, durch die aussergewöhnlichen Verkehrs-Verhältnisse des vorigen Jahres bedingte Resultat ist zum Theil durch gesteigerten Personen-Verkehr, hauptsächlich aber durch ungemein starken Güterverkehr herbeigeführt worden, welcher letztere sich in der zweiten Hälfte des verflossenen Jahres in solchem Maasse entwickelte, dass zu dessen Bewältigung alle Kräfte aufgeboden werden mussten.

Es kann daher — wie wir schon hier bemerken wollen — nicht auffällig erscheinen, dass ein so ausnahmsweiser grosser Verkehr auch auf die Erhöhung der Unterhaltungs- und Betriebskosten wesentlich eingewirkt hat.

Ueber die gewonnenen Resultate giebt der nachstehende Bericht näheren Nachweis:

1. Betrieb der Bahn.

Zunächst ist hier wiederholt zu bemerken, dass die definitiven Abrechnungen über den Verkehr mit anderen Bahnen für das Rechnungsjahr 1865 uns noch nicht vollständig zugegangen sind. Es beruhen daher die nachstehenden Mittheilungen zum Theil auf approximativen Schätzungen, die indess keinesfalls zu hoch gegriffen sind.

Die Gesamt-Einnahme der **Leipzig-Dresdner** Eisenbahn incl. der auf der **Magdeburg-Leipziger** Verbindungsbahn und der **Meissner** Zweigbahn hat im Jahre 1865 Thlr. 2,432,710. 5. 6. betragen.

Hiervon kommen Thlr. 74,863. 24. 3. (incl. Thlr. 2,863. 24. 3. Mehreinnahme pr. 1864) auf die Magdeburg-Leipziger Verbindungsbahn und Thlr. 2,357,846. 11. 3. auf die Leipzig-Dresdner Hauptbahn einschliesslich der Meissner Zweigbahn. In letzterer Summe sind Thlr. 785,708. 5. 7. für Personen- und Thlr. 1,572,138. 5. 6. für Güter-Transport enthalten.

In der angefügten Tabelle A ist der Personen-Transport speciell nachgewiesen und sind darnach im Jahre 1865 zwischen den Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn überhaupt befördert worden:

18,482	Personen in	I. Wagenklasse	
273,800	»	»	II.
1,096,559	»	»	III.
1,388,841	Personen zusammen,		mithin im Jahre 1865 gegen das Jahr 1864 mehr:
2,872	Personen in	I. Wagenklasse,	
26,293	»	»	II.
130,325	»	»	III.
159,490	Personen in Summa.		

An diesem grösseren Personen-Verkehr sind, mit Ausnahme der Station Dahlen alle Stationen unserer Bahn beteiligt, wie aus nachfolgenden Zusammenstellungen hervorgeht.

Es sind nämlich befördert worden:

	1864.	1865.	mithin 1865	
			plus	minus
von Leipzig . . .	185,841 Personen	204,769 Personen	18,928 Personen	—
» Wurzen . . .	70,657 »	76,309 »	5,652 »	—
» Dahlen . . .	37,262 »	40,908 »	3,646 »	—
» Oschatz . . .	39,435 »	43,617 »	4,182 »	—
» Riesa	122,362 »	140,038 »	17,676 »	—
» Röderau . . .	43,585 »	47,729 »	4,144 »	—
» Pristewitz . .	41,518 »	58,474 »	16,956 »	—
» Coswig . . .	21,889 »	26,569 »	4,680 »	—
» Meissen . . .	93,617 »	117,929 »	24,312 »	—
» Dresden . . .	285,098 »	317,080 »	31,982 »	—
zwischen den Haltepunkten	288,087 »	315,419 »	27,332 »	—

159,490 Personen w. o.

dagegen:

	1864.	1865.	mithin 1865	
			plus	minus
nach Leipzig . . .	196,148 Personen	214,322 Personen	18,174 Personen	—
» Wurzen . . .	58,829 »	58,988 »	159 »	—
» Dahlen	35,230 »	34,362 »	— »	868
» Oschatz . . .	36,801 »	38,036 »	1,175 »	—
» Riesa	110,807 »	116,721 »	5,914 »	—
» Röderau . . .	42,640 »	45,391 »	2,751 »	—
» Pristewitz . .	35,616 »	45,874 »	10,258 »	—
» Coswig	17,914 »	18,913 »	999 »	—
» Meissen	78,896 »	95,997 »	17,101 »	—
» Dresden . . .	328,323 »	404,818 »	76,495 »	—
zwischen den Haltepunkten	288,087 »	315,419 »	27,332 »	—

160,358 Personen, hiervon
ab 868

bleiben 159,490 Personen.

Die grössere Frequenz der Station Dresden im Jahre 1865 ist wesentlich durch den bedeutenden Personenverkehr während des dort stattgefundenen Sängersfestes herbeigeführt worden.

Der Personenverkehr von und nach den Stationen hat sich im Jahre 1865 gegen 1864 um 132,158 Personen, von und nach den Haltepunkten um 27,332 Personen vermehrt.

Von obigen im Ganzen beförderten 1,388,841 Personen kommen:

A) auf den **Local-Verkehr**

1) mit **Tourbillets:**

a) zwischen den **Stationen:**

4,312 Personen in	I. Wagenklasse
52,339 »	» II. »
245,122 »	» III. »

301,773 Personen für den Geldbetrag von Thlr. 253,309. 24. 5.

Transport Thlr. 253,309. 24. 5.

Transport Thlr. 253,309. 24. 5.

b) von und nach den Haltepunkten:

191 Personen in	I. Wagenklasse	
7,407	» » II.	»
57,419	» » III.	»
65,017 Personen für den Geldbetrag von		Thlr. 8,659. 28. —.

2) mit Extrabillets:

a) zwischen den Stationen:

108 Personen in	I. Wagenklasse	
5,190	» » II.	»
51,948	» » III.	»
57,246 Personen für den Geldbetrag von		Thlr. 27,020. 28. —.

b) von und nach den Haltepunkten:

12 Personen in	I. Wagenklasse	
916	» » II.	»
7,466	» » III.	»
8,394 Personen für den Geldbetrag von		Thlr. 860. —. —.

3) mit Tagesbillets:

a) zwischen den Stationen:

2,568 Personen in	I. Wagenklasse	
69,656	» » II.	»
303,300	» » III.	»
375,524 Personen für den Geldbetrag von		Thlr. 127,730. —. —.

b) von und nach den Haltepunkten:

820 Personen in	I. Wagenklasse	
31,256	» » II.	»
209,152	» » III.	»
241,228 Personen für den Geldbetrag von		Thlr. 23,357. 21. —.

Summa der Einnahme für Personen im Lokalverkehr Thlr. 440,938. 11. 5.

B) auf den Verkehr mit andern Bahnen:

a) von und nach diesseitigen Stationen:

10,471 Personen in	I. Wagenklasse	
106,923	» » II.	»
221,485	» » III.	»
338,879 Personen für den Geldbetrag von		Thlr. 332,421. 16. —.

b) von und nach diesseitigen Haltepunkten:

— Personen in	I. Wagenklasse	
113	» » II.	»
667	» » III.	»
780 Personen für den Geldbetrag von		Thlr. 72. 4. —.
		Thlr. 332,493. 20. —.

Summa der Einnahme für Personentransport Thlr. 773,432. 1. 5.

Ausserdem sind für aussergewöhnliche Beförderungen noch eingegangen . . . » 12,276. 4. 2.

zusammen Thlr. 785,708. 5. 7.

Die Einnahme aus dem Personen-Verkehr pro 1864 betrug . . . Thlr. 726,875. 10. 5.

folglich im Jahre 1865 mehr . . . Thlr. 58,832. 25. 2.

Das Verhältniss der Benutzung der Tagesbillets gegen die Benutzung der Tourbillets ergibt sich aus folgender Zusammenstellung:

Es wurden befördert:

a) auf Tourbillets in

	I.	II.	III.	Wagenklasse.
1865.	15,094.	172,888.	584,107	Personen.
1864.	13,226.	173,866.	582,839	»
mithin 1865 plus minus	1,868.	—	1,268	Personen.
	—	978.	—	»

b) auf Tagesbillets in

	I.	II.	III.	Wagenklasse.
1865.	3,388.	100,912.	512,452	Personen.
1864.	2,384.	73,641.	383,395	»
mithin 1865 plus	1,004.	27,271.	129,057	Personen.

In Folge der oben schon erwähnten ausserordentlichen Entwicklung des Güterverkehrs im verfloßenen Jahre, namentlich in Producten, haben sich die Fracht-Einnahmen gegen das Vorjahr bedeutend vermehrt. Dieselben betragen:

A) im **Local-Verkehr**

1) für	1,060,734	Meilen-Centner	Eilgut	Thlr.	36,818.	10.	2.
2) »	6,005,876	»	Normalgut	»	132,182.	13.	5
3) »	2,223,737	»	Salz	»	25,308.	7.	—
4) »	4,850,074	»	Güter der ermässigten Classe A.	»	69,364.	25.	—
5) »	14,630,171	»	» » » » B.	»	127,902.	18.	—
6) »	2,261,722	»	» » » » C.	»	20,027.	6.	—
7) »	8,946,306	»	Kohlen	»	44,129.	16.	—
8) »	429,684	»	Eisenbahnfahrzeuge	»	1,893.	23.	—
9) »	3,769,272	»	Vieh (111,581 Stück)	»	24,183.	22.	—
10) »	36,124	»	Equipagen (197 Stück)	»	1,489.	11.	—
11) »	96,400	»	Gepäck	»	6,433.	1.	5.
12) »		Roll- und Ladegebühren für Güter der ermässigten Classen, ferner Lagergeld und Frachtzuschlag bei Werthdeclarationen		»	7,640.	18.	7.
13) »	725,399	Meilen-Centner	Postfracht	»	19,125.	—.	4.
	45,035,499	Meilen-Centner.		Thlr.	516,498.	22.	3.

B) 108,589,143

» aus dem **directen Verkehr** mit andern Bahnen » 1,050,261. 25. —.
Hierzu sonstige Einnahmen im Güterverkehr » 5,377. 18. 3.

Summa 153,624,642 Meilen-Centner Thlr. 1,572,138. 5. 6.

Gegen das Jahr 1864 beträgt die Mehr-Einnahme für Gütertransport aus dem Jahre 1865 Thlr. 265,240. 23. 2.

In den vorstehend aufgeführten Einnahmen für Gütertransport sind die denselben unmittelbar treffenden Spesen, nämlich: Thlr. 2,881. 15. 6. Frachtabatt, Thlr. 832. 24. 8. Ersatz für Beschädigungen, Thlr. 6,853. 19. 6. Frachtrestitutionen und Thlr. 57,615. 18. 9. Fuhrlohne, zusammen: Thlr. 68,183. 18. 9. inbegriffen, im Rechnungs-Abschluss aber von der Brutto-Einnahme abgesetzt, so dass letztere dort nur mit Thlr. 1,503,954. 16. 7. erscheint.

Die Einnahmen aus dem Betriebe der Meissner Zweigbahn sind, wie schon bemerkt, ebenfalls in obigen Summen für Personen- und Gütertransport begriffen. Ueber den Verkehr auf derselben geben wir nachstehend specielle Nachweisung, wobei wir bemerken, dass bei der immer nur annähernd möglichen Zusammenstellung desselben, die Betriebs-Einnahmen des Jahres 1860 auf der Strecke Dresden-Niederlau von denen des Jahres 1865, wie früher, abgesetzt worden sind.

Es wurden nämlich befördert:

a) 412,769 Personen für Thlr. 55,544. 8. —. im Jahre 1865 auf der Strecke zwischen Dresden, Meissen und Niederlau; davon ab:
171,231 » » » 19,856. 25. —. im Jahre 1860 zwischen Dresden und Niederlau,
bleiben 241,538 Personen für Thlr. 35,687. 13. —. als anzunehmender Zuwachs für die Zweigbahn.

b) 855,582 Ctr. Güter für Thlr. 20,305. 8. 4. im Jahre 1865 auf der Strecke zwischen Dresden, Meissen und Niederau; hiervon ab:
 158,703 » » » » 4,623. 28. 3. im Jahre 1860 zwischen Dresden und Niederau,
 bleiben 696,879 Ctr. Güter für Thlr. 15,681. 10. 1. als anzunehmender Zuwachs für die Zweigbahn.

Hiernach wären die Betriebs-Ergebnisse für die Zweigbahn folgende:

für 241,538 Personen Thlr. 35,687. 13. —.
 » 696,879 Ctr. Güter » 15,681. 10. 1.

Thlr. 51,368. 23. 1.

dagegen im Jahre 1864:

für 189,320 Personen Thlr. 28,681. 1. 5.
 » 468,410 Ctr. Güter » 11,442. 26. 5.

Thlr. 40,123. 28. —.

1865 mehr: Thlr. 11,244. 25. 1.

Die nachfolgende tabellarische Aufstellung gewährt einen Ueberblick des Personen- und Güterverkehrs seit Eröffnung der Bahn:

Im Jahr	Personenverkehr.		Güterverkehr.	
	Personen	für Thlr.	Meilen-Ctr.	für Thlr.
1839.	411,531	291,304.	3,850,223	84,632.
» 1840.	405,135	» 303,739.	6,885,669	» 143,917.
» 1841.	386,378	» 314,899.	8,901,337	» 183,512.
» 1842.	382,284	» 322,471.	11,680,938	» 212,556.
» 1843.	401,415	» 338,463.	11,684,622	» 225,034.
» 1844.	427,187	» 354,001.	11,657,787	» 226,141.
» 1845.	455,746	» 362,291.	12,786,913	» 242,034.
» 1846.	488,610	» 379,469.	15,337,543	» 273,914.
» 1847.	490,863	» 382,312.	17,177,392	» 303,597.
» 1848.	477,428	» 337,279.	15,240,413	» 278,099.
» 1849.	521,005	» 390,160.	20,632,635	» 362,801.
» 1850.	572,911	» 443,817.	23,395,104	» 403,325.
» 1851.	601,788	» 480,000.	27,813,254	» 465,707.
» 1852.	615,303	» 512,117.	36,904,601	» 594,617.
» 1853.	636,372	» 537,483.	44,040,082	» 701,379.
» 1854.	630,504	» 527,792.	55,884,296	» 825,150.
» 1855.	633,644	» 540,795.	68,190,235	» 959,105.
» 1856.	701,435	» 613,000.	88,433,103	» 1,178,365.
» 1857.	790,805	» 691,630.	122,437,561	» 1,467,412.
» 1858.	769,862	» 656,215.	105,623,868	» 1,297,573.
» 1859.	863,513	» 699,885.	86,356,084	» 1,091,388.
» 1860.	906,792	» 611,852.	96,323,864	» 1,186,009.
» 1861.	1,045,933	» 640,361.	91,288,824	» 1,124,537.
» 1862.	1,109,847	» 670,837.	113,885,317	» 1,312,807.
» 1863.	1,228,004	» 748,860.	117,649,398	» 1,301,067.
» 1864.	1,229,351	» 726,875.	117,912,548	» 1,306,897.
» 1865.	1,388,841	» 785,708.	153,624,642	» 1,572,138.

2. Magdeburger Bahnstrecke.

Auch für das Jahr 1865 haben wir, da die definitiven Abrechnungen noch nicht vorliegen, unsern Antheil an den Betriebs-Einnahmen dieser Strecke nur nach approximativer Schätzung angenommen und zwar, um nicht zu hoch zu greifen, zu Thlr. 72,000. Hierzu kommen jedoch nach Maassgabe der uns mitgetheilten und geprüften Abrechnungen noch Thlr. 2863. 24. 3. Mehrbetrag unseres Antheils aus den Einnahmen dieser Strecke im Jahre 1864 und ist demnach unser Antheil unter Hinzurechnung dieses Postens im Rechnungsabschluss für 1865 mit Thlr. 74,863. 24. 3. aufgeführt.

3. Transportmittel.

In unserm vorjährigen Bericht haben wir bereits darauf hingewiesen, dass unsere Locomotiven für den gegenwärtigen Verkehr nicht ausreichten und dass wir uns deshalb veranlasst fanden, 2 neue Locomotiven bei A. Borsig in Berlin zu bestellen.

Der wachsende Verkehr überzeugte uns jedoch von der Unzulänglichkeit dieser Bestellung und wir erhöhten daher dieselbe bis auf 6 Stück, die auch noch im Laufe des verflossenen Jahres geliefert worden sind. Ohne diese Vermehrung unserer Locomotiven würden wir nicht im Stande gewesen sein, den Verkehr in der zweiten Hälfte vorigen Jahres zu bewältigen.

Am Schlusse des vergangenen Jahres bestand daher die Anzahl unserer Locomotiven und Tender, nachdem im Laufe desselben die kleinere Locomotive „Zwickau“ wegen abgenutzten Kessels und geringer Leistungsfähigkeit abgebrochen, das daraus gewonnene Material aber verwerthet worden war, noch in:

18 Stück gekuppelten Locomotiven
25 „ grösseren Personenzug-Locomotiven und
7 „ kleineren Locomotiven
50 Stück Locomotiven mit 50 Tendern.

Der Wagenbestand am Schlusse des Jahres 1865 war folgender:

A. Personenwagen.

8 Personenwagen mit 4 Coupés auf 4 Rädern I. u. II. Cl. (Batarde) zu 22 Pers. mit 176 Plätzen			
7 „ „ 3 „ „ 4 „ I. u. II. Cl.	» 22 „ »	154 „	»
2 „ „ 3 „ „ 4 „ II. Cl.	» 18 „ »	36 „	»
4 „ „ 4 „ „ 4 „ II. Cl.	» 32 „ »	128 „	»
6 „ „ 4 „ „ 4 „ II. u. III. Cl.	» 36 „ »	216 „	»
2 „ „ 5 „ „ 6 „ I. u. II. Cl. (Batarde)	» 30 „ »	60 „	»
20 „ „ 5 „ „ 6 „ I. u. II. Cl.	» 38 „ »	760 „	»
2 „ „ 5 „ „ 6 „ II. Cl.	» 40 „ »	80 „	»
2 „ „ 1 Coup. u. 2 Sal. „ 6 „ I. u. II. Cl.	» 30 „ »	60 „	»
2 „ „ 6 Coupés „ 6 „ II. u. III. Cl.	» 56 „ »	112 „	»
29 „ „ 6 „ „ 6 „ III. Cl.	» 60 „ »	1740 „	»
9 „ „ 3 „ „ 4 „ III. Cl.	» 18 „ »	162 „	»
42 „ „ 4 „ „ 4 „ III. Cl.	» 40 „ »	1680 „	»
1 Salonwagen für Kranke	» 4 „		
136 Personenwagen auf 329 Achsen mit		5364 Plätzen.	

B. Güterwagen.

202 Güterwagen, offene auf 4 Rädern zu 100 Ctr. Ladung = 20,200 Ctr.		
70 „ offene mit Rahmen „ 4 „ „ 120 „ „ = 8,400 „		
45 „ offene „ 6 „ „ 120 „ „ = 5,400 „		
137 „ offene „ 6 „ „ 200 „ „ = 27,400 „		
74 „ offene „ 4 „ „ 200 „ „ = 14,800 „		
9 „ offene „ 4 „ „ 300 „ „ = 2,700 „		
130 „ bedeckte „ 4 „ „ 80 „ „ = 10,400 „		
77 „ bedeckte „ 4 „ „ 100 „ „ = 7,700 „		
78 „ bedeckte „ 6 „ „ 200 „ „ = 15,600 „		
53 „ bedeckte „ 6 „ „ 150 „ „ = 7,950 „		
3 „ bedeckte „ 6 „ „ 120 „ „ = 360 „		
7 „ bedeckte „ 8 „ „ 160 „ „ = 1,120 „		
2 Pferdewagen bedeckt zu 3 Pferden „ 4 „		
4 „ „ „ 6 „ „ 4 „		
7 Post-Bureau-Wagen auf 6 Rädern		
1 Post-Gepäck-Wagen „ 6 „		
1 „ „ „ 4 „		
4 Packmeister-Wagen für den norddeutschen Verband auf 6 Rädern		
15 Viehwagen auf 4 Rädern		
919 Güterwagen mit 2180 Achsen zur Ladung von		122,030 Ctr.

Durch Vermehrung der Personen- und Güterwagen hat sich die Zahl der Plätze in den ersteren um 326 und die Ladungsfähigkeit der letzteren um 7270 Ctr. gegen voriges Jahr erhöht.

4. Gebäude auf den Bahnhöfen und auf der Bahn.

Dieses Conto hat sich gegen voriges Jahr um Thlr. 67,495. —. 6. erhöht, welche auf den Umbau des Bahnhofs Leipzig verwendet worden sind.

Im Laufe des gegenwärtigen Jahres wird dieser Umbau seiner Vollendung entgegengeführt werden.

5. Bahnunterhaltung.

Die Gesamtausgaben für dieses Conto betragen Thlr. 295,100. 21. 5. also Thlr. 16,764. 3. 3. weniger als im vorigen Jahre. Davon fallen Thlr. 65,577. 18. —. auf Gehalte und Löhne, Thlr. 173,033. 9. 2. auf Fahrgeleise und Weichen, Thlr. 19,845. 21. 5. auf die Unterhaltung der Gebäude resp. Umbau des Restaurationsgebäudes und die Perronbedachung in Riesa, sowie auf den Neubau von Bahnwärterwohnhäusern, Thlr. 7,259. 5. 9. auf die Unterhaltung der Elbbrücke u. s. w.

6. Locomotivenheizung.

Die oben erwähnten 50 Locomotiven haben im abgelaufenen Jahre

97,431,7	Meilen mit Personenzügen
61,244,0	» » Güterzügen
6,485,4	» leer

zusammen 165,161,1 Meilen zurückgelegt, also 14,727 Meilen mehr als im Jahre 1864; und zwar entfallen von letzterer Meilen-Zahl

4,585,8	Meilen auf die Personenzüge
8,443,3	» » Güterzüge
1,697,9	» leer

w. o.

In der Totalsumme der gefahrenen Locomotivmeilen sind die auf der Meissner Zweigbahn zurückgelegten 10,608,5 Meilen begriffen, welche Summe um 241,5 Meilen kleiner ist, als die im Jahre 1864.

Der Kohlenverbrauch der Locomotiven betrug im Jahre 1865 30,293,840 Pfund, mithin 4,618,400 Pfund mehr als im vorhergegangenen Jahre. Auf die Locomotivmeile reducirt sich dieser Verbrauch mit 183,42 Pfund, also 12,74 Pfund mehr als im Jahre 1864.

Dieser Mehrverbrauch ist in der bedeutend grösseren Anzahl schwerer Güterzüge, welche die Bahn befahren, begründet.

Für das verbrauchte Kohlenquantum sowie für das zum Anfeuern der Locomotiven erforderliche Holz, für Unterhaltung der Kohlenkörbe, für Kohlenprämien u. s. w. ist die Summe von Thlr. 78,763. 12. 3. verausgabt worden, mithin Thlr. 20,134. 5. 9. mehr als im Jahre 1864. Diese Mehrausgabe ist herbeigeführt worden theils durch die im Jahre 1865 zurückgelegte grössere Meilenzahl, theils aber auch durch die hohen Preise der Steinkohlen. Der in den letzten Monaten des verflossenen Jahres eingetretene Mangel an Steinkohlen im Zwickauer Kohlengebiete, nöthigte uns, unsern Bedarf theilweise aus Schlesien zu decken.

Vertheilen wir die verausgabten Thlr. 78,763. 12. 3. für Locomotivenheizung auf die gefahrenen 165,161,1 Meilen, so ergiebt sich pro Locomotivmeile ein Betrag von 14,31 Ngr., demnach 2,62 Ngr. pro Locomotivmeile mehr als im vorigen Jahre.

Der Verbrauch der einzelnen Locomotiven an Brennmaterial, sowie die Leistungen derselben sind aus der angefügten Tabelle B. des Näheren zu ersehen.

7. Locomotiven-Reparatur.

Die Reparaturkosten für Locomotiven und Tender haben nach der Tabelle B im Jahre 1865 Thlr. 37,955. 13. 2. betragen und vertheilen sich auf die gefahrenen 165,161₁₁ Locomotivmeilen mit 6,894 Ngr. pro Locomotivmeile. Im Jahre 1864 betragen diese Kosten pro Locomotivmeile 7,598 Ngr., folglich sind sie im verflossenen Jahre um 0,704 Ngr. pro Locomotivmeile geringer.

8. Zugkraft.

Die Ausgaben für Zugkraft bestehen in folgenden Positionen:

1) für Gehalte und Löhne	Thlr.	25,260.	15.	—.
2) » Meilengelder	»	8,284.	14.	8.
3) » Oel, Oelprämien und Putzmaterial für die Locomotiven, Wasserpumpen	»	18,738.	26.	8.
4) » Locomotivenreparatur	»	37,955.	13.	2.
5) » Locomotivenheizung	»	78,763.	12.	3.
6) » Wagenputzen und Putzmaterial	»	6,762.	16.	5.
7) » Oel zum Schmieren der Wagen und für Oelprämien	»	4,962.	9.	9.

Thlr. 180,727. 18. 5.

davon ab für Rückvergütungen auf dieses Conto » 3,771. 20. —

bleiben Thlr. 176,955. 28. 5.

Es kommen demnach auf jede der im Jahre 1865 gefahrenen 165,161₁₁ Locomotivmeilen für Zugkraft Thlr. 1. 2. 1,42₂ gegen Thlr. 1. 1. 0,45₅ im Jahre 1864; im Jahre 1865 also pro Locomotivmeile mehr: 1 Ngr. 0,94 Pf.

Die eigenen und fremden Wagen haben auf unserer Bahn im vorigen Jahre 7,956,788₉ Achsmeilen zurückgelegt; davon fallen

1,685,496₁₁ Achsmeilen auf die Personenwagen,
6,271,292₈ » » » Güterwagen

7,956,788₉ w. o. gegen 6,807,933₁₁ Achsmeilen im Jahre 1864. Es sind daher 1865 1,148,855₈ Achsmeilen mehr zurückgelegt worden. Auf jede der gefahrenen 165,161₁₁ Locomotivmeilen kommen durchschnittlich 48₁₈ Wagenachsmeilen, demnach 2,92₂ Wagenachsmeilen mehr als im vorigen Jahre.

9. Wagen-Reparatur.

Es sind dafür im Jahre 1865 verausgabt worden:

1) für die Personenwagen	Thlr.	14,946.	12.	1.
2) für die bedeckten Güterwagen	»	11,096.	6.	5.
3) für die offenen Güterwagen	»	12,674.	28.	9.
4) für die Unterhaltung der Achsen und Räder	»	21,121.	5.	5.

Thlr. 59,838. 23. —.

davon ab für fremde Rechnung gezahlt » 1,032. 21. 4.

Thlr. 58,806. 1. 6.

Unsere sämtlichen Wagen haben im Jahre 1865 folgende Achsmeilen durchlaufen:

a) auf der eigenen Bahn die Personenwagen	1,511,212 ₃	Achsmeilen	
die Güterwagen	2,410,559 ₅	»	3,921,771 ₈ Achsmeilen,
b) auf andern Bahnen die Personenwagen	151,576 ₀	Achsmeilen	
die Güterwagen	2,075,652 ₆	»	2,227,228 ₆ »

zusammen 6,149,000₄ Achsmeilen,

mithin 265,709₁ Achsmeilen weniger als im vorigen Jahre.

Die oben sub 1 bis 3 mit zusammen Thlr. 38,717. 17. 5. aufgeführten Reparaturkosten auf die gefahrenen 6,149,000,4 Wagenachsmeylen vertheilt, ergibt pro Achsmeyle einen Reparaturkostenbetrag für Wagenkasten und Gestelle von 1,89 Pfg.

Vertheilt man die Position 4 von Thlr. 21,121. 5. 5. in gleicher Weise auf die gefahrenen Achsmeylen, so erhält man pro Achsmeyle einen Reparaturkostenbetrag

für Räder und Achsen von 1,03 Pfg.

Die Reparaturkosten für Wagenkasten und Gestelle, Räder und Achsen betragen daher pro Achsmeyle zusammen 2,92 Pfg. gegen 2,62 Pfg. im Jahre 1864, also 0,30 Pfg. mehr. Ausser den gewöhnlichen Reparaturen an Kasten, Gestellen, Wänden, Achsenlagern, Achsenbüchsen, Ketten, Buffern, Federn, Bremsen und Polsterungen, die in obigen Summen begriffen sind, wurden folgende grössere Reparaturen und Veränderungen an den Wagen ausgeführt.

a) bei den Personenwagen:

Zwei neue Personenwagen III. Classe zu 6 Coupés sind mit einem Kostenaufwande von Thlr. 3,341. als Ersatz für alte unbrauchbar gewordene Wagen hergestellt worden; der Ausschlag für 2 Coupés I. und 7 Coupés II. Classe wurde erneuert und dafür der Betrag von Thlr. 2,933. 18. ausgegeben; 31 Personenwagen wurden auflackirt mit dem Kostenbetrage von Thlr. 1,399.

b) bei den bedeckten Güterwagen:

Zwei bedeckte Güterwagen wurden als Ersatz für alte unbrauchbar gewordene für Thlr. 1,127. 18. 5. hergestellt und 59 Wagen für Thlr. 1,558 auflackirt.

c) bei den offenen Güterwagen:

Es wurden 3 Wagen für den Betrag von Thlr. 1,155. 23. an Stelle soviel alter Wagen erbaut und 20 Stück 6rädrige in 4rädrige Wagen zu 200 Ctr. Ladung für Thlr. 3,800. umgeändert. 40 Wagen sind für Thlr. 317. auflackirt worden.

d) in der Unterhaltung der Achsen und Räder sind begriffen:

525 eiserne Radbandagen für . . .	Thlr. 13,908. —. —.
100 Stück eiserne Achsen für . . .	» 2,019. 23. —.
107 » Achsen aus Gussstahl für »	» 3,346. —. —.

Abgängig wurden:

48 Paar Wagenräder.

Nur 1 Achsenbruch ist im Laufe des vergangenen Jahres an unsern Wagen und zwar unter einem Personenwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn vorgekommen, dagegen wurden auf unserer Bahn 27 Radreifensprünge vorgefunden, worunter 14 an fremden Wagen.

Neue Wagen wurden erbaut:

1) für die Leipzig-Dresdner Eisenbahn:

5 Viehwagen für Thlr. 3,910. 10.

und 2) für Rechnung der Borsdorf-Meissner Bahn:

1 Personenwagen I. & II. Classe zu 5 Coupés für	Thlr. 3,092. 8. 5.
4 » » II. & III. » » 4 » » »	» 8,102. 20. —.
1 » » III. » » 6 » » »	» 2,148. 27. 5.
22 Lowrys auf 4 Rädern zu 200 Ctr. Ladung	» 15,774. —. —.
9 » » 4 » » 300 » »	» 6,885. —. —.

Zum Schmieren der Wagen wurden im Jahre 1865 7,826 Pfund Rüböl verwendet. Dies Quantum ergibt bei 7,956,788,9 gefahrenen Achsmeylen, welche von den eigenen und fremden Wagen im vorigen Jahre auf unserer Bahn zurückgelegt worden sind, pro 1000 Achsmeylen 0,9836 Pfund gegen 1,030 Pfund pro 1000 Achsmeylen im Jahre 1864. An Prämien für die Oel-Ersparnisse wurden den Wagenwärttern Thlr. 1,723. 2. 2., abzüglich Thlr. 14. 15. —, als Strafbetrag für 27 heissgelaufene Achsen, gewährt.

Von den 3,310 Pfund aus den Achsbüchsen abgelassenen dicken Oels sind nach Raffinirung desselben 1,422 Pfund brauchbaren Oels wieder gewonnen worden.

10. Die Unterstützungscasse

hatte nach dem letzten Rechnungsabschlusse einen Vermögensbestand von Thlr. 139,357. 21. 3., der im Laufe des vergangenen Jahres durch den von der General-Versammlung bewilligten Zuschuss von Thlr. 5000. —. —. sowie durch die Beiträge der Beamten, am Schlusse des Jahres 1865 auf Thlr. 149,162. 20. —. angewachsen ist.

An laufenden Pensionen und Unterstützungen sind im Jahre 1865 an 18 Invaliden, 126 Wittwen und 35 Waisen Thlr. 9,477. 26. 1. gezahlt worden.

11. Etat der festen Besoldungen

am Schlusse des Jahres 1865 wird durch die Anlage C. speciell nachgewiesen.

12. Bau der Borsdorf-Meissner Eisenbahn.

Nachdem der Bau dieser Bahn in der am 23. März vorigen Jahres stattgefundenen General-Versammlung beschlossen worden war, sind die Vorarbeiten zu demselben zunächst für die Strecke Borsdorf-Grimma sofort begonnen worden. Die Inangriffnahme des Baues fand am 14. August vorigen Jahres mittelst des ersten Spatenstichs bei Borsdorf statt.

Bis zum Schluss des Jahres sind auf der 1. und 2. Bausection Borsdorf—Kleinbothen, welche eine Länge von 47,100 Ellen = 3,57 Meilen umfassen, 35,100 Ellen Planie fertig gestellt, 747,800 Kubikellen Boden bewegt, 24,050 laufende Ellen Steinbett und 13,100 laufende Ellen Oberbau vollendet worden.

Am Schlusse des Jahres waren noch 784 Arbeiter, darunter 267 Ausländer beim Baue beschäftigt. — Bis 31. December 1865 sind auf den Bau dieser Bahn und zwar vorschussweise aus den Mitteln der Stammbahn verwendet worden:

Thlr.	475.	8.	6.	für die Hauptverwaltung,
»	15,300.	13.	5.	» Vorarbeiten auf der ganzen Linie bis Meissen,
»	54,400.	23.	—.	Kosten für Landerwerbungen,
»	2,939.	13.	—.	für die Bauverwaltung,
»	40,104.	25.	6.	» Erd- und Felsenarbeiten,
»	17,666.	1.	3.	» Kunstbauten,
»	103,188.	12.	2.	» Oberbau,
»	12,623.	15.	4.	» Gebäude,
»	15.	1.	5.	» Barrièren und Einfriedigungen,
»	3,795.	9.	3.	» Telegraphen-Einrichtungen,
»	55.	8.	1.	» Ausrüstungen für die Strecke,
»	77.	24.	3.	» Einrichtungen für den Locomotiven-Betrieb,
»	36,002.	26.	—.	» Beschaffung von 6 Personen- und 31 Güterwagen,
»	53,833.	10.	—.	» Anzahlung auf 10 Stück Locomotiven, welche von der Maschinenfabrik in Esslingen zu liefern sind,
»	2,635.	12.	—.	» Verzinsung des bis zum Jahresschlusse vorgeschossenen Bau-Capitals.
»	137.	8.	7.	Insgemein.

Thlr. 343,251. 2. 5.

Der Bau der Bahn schreitet auch im gegenwärtigen Jahre rasch vorwärts und wir hoffen die Strecke Borsdorf-Grimma noch im bevorstehenden Frühjahre dem Betriebe übergeben zu können.

Leipzig, den 27. Februar 1866.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Dr. Einert, Vorsitzender.

C. A. Gessler, Bevollmächtigter.

Personenfrequenz auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn im Jahre 1865.

	Nach Leipzig			Nach Wurzen			Nach L.-Dahlen			Nach Oschatz			Nach Riesa			Nach Röderau			Nach Pristewitz			Nach Coswig			Nach Meissen			Nach Dresden			Total					
	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.	I.	II.	III.						
Von Leipzig	.....	.....	.....	111. 2215. 17378.	.....	.....	65. 1135. 8302.	.....	.....	37. 518. 3951.	.....	.....	89. 2828. 12344.	.....	.....	9. 383. 2285.	.....	.....	62. 791. 2727.	.....	.....	37. 228. 631.	.....	.....	34. 465. 1922.	.....	.....	3053. 28445. 63661.	.....	.....	3497. 37131. 135997.	.....	.....	
Von Wurzen	96. 2047. 17464.	.....	.....	.....	.....	.....	1. 90. 1782.	.....	.....	1. 116. 1846.	.....	.....	21. 356. 2513.	.....	.....	5. 68. 259.	.....	.....	19. 94. 405.	.....	.....	3. 25. 186.	.....	.....	1. 45. 194.	.....	.....	75. 931. 4444.	.....	.....	229. 3770. 29003.	.....	.....	
Von L.-Dahlen	22. 826. 3956.	.....	.....	2. 108. 1643.	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Von Oschatz	28. 518. 4419.	.....	.....	5. 87. 1780.	.....	.....	1. 88. 2530.	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Von Riesa	103. 2228. 11403.	.....	.....	27. 310. 2329.	.....	.....	4. 174. 1772.	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Von Röderau	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Von Pristewitz	58. 743. 3407.	.....	.....	18. 105. 409.	.....	.....	1. 49. 410.	.....	.....	12. 106. 1062.	.....	.....	92. 945. 3769.	.....	.....	17. 172. 978.	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Von Coswig	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Von Meissen	64. 321. 1442.	.....	.....	1. 50. 184.	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Von Dresden	2966. 29911. 39366.	59. 872. 3376.	20. 468. 2680.	34. 638. 3361.	864. 13646. 34347.	1286. 13706. 16929.	400. 3321. 16945.	90. 190. 5335.	164. 3193. 17514.
Total	3420. 37638. 108910.	.....	.....	229. 3801. 27260.	.....	.....	93. 2062. 17973.	.....	.....	93. 1906. 17473.	.....	.....	1135. 20148. 70333.	.....	.....	2094. 16143. 26734.	.....	.....	603. 6131. 32165.	.....	.....	97. 1031. 7197.	.....	.....	231. 4939. 27091.	.....	.....	6896. 70658. 183418.	.....	.....	14891. 164452. 518555.	.....	.....	
	290.10776.33288.	.....	.....	182.3670.23846.	.....	.....	18.1242.12974.	.....	.....	132.1878.16554.	.....	.....	172.3954.20984.	.....	.....	2. 24. 394.	.....	.....	52. 954. 5968.	.....	.....	56.1744.8788.	.....	.....	558.13308.49870.	.....	.....	1106.32106.110634.	.....	.....	2568.69656.303300.	.....	.....	
	214322	.....	.....	58988	.....	.....	34362	.....	.....	38036	.....	.....	116721	.....	.....	45391	.....	.....	45874	.....	.....	18913	.....	.....	95997	.....	.....	404818	.....	.....	1073422	.....	.....	

	I.	II.	III.	
Ausser obiger Hauptsumme von	14891.	164452.	518555.	mit Tourbillets
und	2568.	69656.	303300.	mit Tagesbillets
wurden von und nach den Anhaltepunkten befördert	203.	8436.	65552.	mit Tourbillets
und	820.	31256.	209152.	mit Tagesbillets
	18482.	273800.	1096559.	
Total Personen				1388841

Anmerkung: 1. Die kleinen fetten Ziffern in zweiter Reihe bezeichnen die auf Tagesbillets beförderten Personen.
 2. Die auf Tagesbillets und Extrabillets zur Hin- und Rückreise beförderten Personen sind doppelt gerechnet.

Einnahme Thlr. 773,432. 1. 5.



A 1. Uebersicht des Personenverkehrs und der zu demselben gehörigen

Stationen.	Personenverkehr.						Neben-					
	Beforderte Personen in				Betrag.		Gepäcktransport.					
	Classen			No.								
	I.	II.	III.		Centner.	Betrag.						
A. Im Localverkehr.												
Von Leipzig	1927	28188	121977	152392	144268	22	—	3113	4	3489	23	—
• Wursen	304	9837	64053	74974	30816	3	—	693	8	207	21	—
• Dahlen	128	3539	24070	28737	15462	1	5	380	5	186	25	—
• Ochsatz	105	3088	20628	24821	14220	28	—	429	3	214	17	—
• Riens	484	14973	62150	78599	35309	9	5	549	2	297	17	—
• Rödern	41	767	2872	3680	1385	8	—	40	4	21	14	—
• Priestewitz	178	5299	14260	19737	9898	27	—	88	2	47	4	—
• Coswig	147	3138	22854	26939	6232	22	—	97	2	64	7	—
• Meissen	1072	25671	87264	112957	34941	2	—	654	3	318	5	—
• Dresden	2632	39812	182458	224902	130682	19	5	8451	9	2068	23	5
• und nach den Anhaltepunkten	1023	29579	124057	135659	32571	19	—	—	—	—	—	—
Sum. A.	9011	162764	624397	1047292	449528	11	5	9110	9	4400	1	5
B. Im directen Verkehr.												
Von Leipzig	1104	17981	82762	101847	82340	29	3	4780	3	3924	1	6
• Wursen	36	855	1044	1435	915	26	—	30	3	27	24	7
• Dahlen	7	172	992	1171	804	2	5	29	—	11	18	—
• Ochsatz	7	192	1037	1236	854	5	5	70	5	30	15	4
• Riens	1150	18865	69667	83689	45746	11	6	2054	9	1281	9	4
• Rödern	170	13611	57313	61344	34882	29	8	3520	7	1790	19	9
• Priestewitz	615	2085	31541	35241	15562	17	5	111	2	252	8	7
• Coswig	5	115	810	930	185	16	—	4	4	7	5	3
• Meissen	21	694	3290	3985	1280	8	—	125	5	32	5	—
• Dresden	4911	84318	35449	124778	148458	17	8	11567	3	7704	—	3
• und nach den Anhaltepunkten	—	112	197	309	72	4	—	—	—	—	—	—
Sum. B.	2641	100336	292162	338279	302250	20	—	35380	1	1684	0	1
Hauptsumme	11652	263100	916559	1385571	751778	1	5	32790	—	31484	8	2
Dies ergibt auf 1 Transportmetr.	102800	1262259	5820728	8008748	—	—	—	322933	—	—	—	—

Nebentransporte der Leipzig-Dresdner Eisenbahn im Jahre 1865.

Verkehr.												
Equipagen.			Pferde.			Hunde.			Summe			
Anzahl.	Betrag.		Einzelst.	Wagenladungen.	Betrag.		Stück.	Betrag.		des Ertrages aus dem Nebenverkehre.		
	fl.	gr.			fl.	gr.		fl.	gr.			
66	427	25	95	243%	2829	0	547	173	18	5857	10	—
6	14	19	8	5	73	1	150	24	23	420	4	—
3	25	12	4	3	27	0	110	17	7	204	28	—
5	16	30	1	2	42	0	91	15	30	291	9	—
45	120	1	17	19	190	21	341	65	17	649	25	—
6	9	25	5	2%	18	22	45	5	—	55	1	—
1	1	20	4	2	100	20	111	13	16	109	—	—
—	—	—	1	2	34	11	118	10	1	108	19	—
2	18	12	2	10%	54	10	320	30	21	415	27	—
80	910	27	84	75	1544	26	1270	228	20	4951	12	5
—	—	—	—	—	—	—	130	5	—	5	—	—
197	1469	11	219	300%	4989	18	3294	100	8	10902	8	3
4	25	10	5	18%	480	18	51	24	25	444	25	7
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	27	24	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	24	—
1	—	—	2	1	3	28	—	—	—	30	10	4
12	65	14	2	58	16 1/2	—	27	—	—	196	22	4
2	9	39	13	7	123	30	162	14	10	304	7	7
—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	5	3
—	—	—	1	—	1	14	—	—	—	53	21	—
18	110	5	2	80	10	—	204	44	4	8140	4	4
37	223	13	0	201	92	—	1970	16	6	1688	8	2
234	1711	4	9	450	472%	5690	9	6	880	714	37	—
10780	—	—	—	28184	Chr.	—	—	—	—	—	—	—
Chr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

B. Hauptzusammenstellung der Leistungen und des Verbrauchs der einzelnen Locomotiven im Betriebsjahre 1865.

Nr.	Namen der Locomotiven.	Erlauer der Locomotives.	Gefährde			Meilen in Summa.	Kohlenverbrauch		Öelverbrauch		Gefahren		Achsenmeilen in Summa.	Verbrauch an Kohlen pro Achsenmeile.	Anzahl der Achsenmeilen pro Loc.-Mei.	Betrag der Reparaturkosten in Summa.			Reparaturkosten pro Loc.-Mei.		
			Personen	Güter	Lehr		in Summa	in Summa	pro Meile.	in Summa	pro Meile.	Personen-Achsenmeilen.				Güter-Achsenmeilen.	in Summa.	in Summa.		in Summa.	in Summa.
1	Konert		25	2500	180	2752	70000	25000	337	0,12	6000	240000	250000	2	100	400	14	3	7,00		
2	Fant		21	4977	130	5150	121500	28000	315	0,12	300	450000	450000	2	80	600	21	3	7,00		
3	Windbeutel		19	2485	170	2706	60620	21000	361	0,12	5012	110430	215450	2	70	1110	13	4	12,00		
4	Elite		10	1422	150	1631	41500	20000	324	0,12	1874	139450	141320	2	80	382	3	6	2,00		
5	Harburg		4	1700	134	1931	48000	20000	335	0,12	61	150000	251110	2	70	1085	17	3	10,00		
6	Frankfurt		10	2720	40	3220	90000	20000	777	0,12	3130	360000	360010	2	70	600	3	1	6,00		
7	Braunschweig		10	1741	7	1814	44800	26000	336	0,12	2590	166700	158200	2	80	1111	10	3	10,00		
8	Hannover		10	2000	18	2033	49000	26000	461	0,12	4211	324510	328770	2	80	630	10	6	3,00		
9	Dresden		111	2500	125	2775	67000	20000	765	0,12	6092	330000	346450	2	70	623	7	8	2,00		
10	Basel		10	1810	40	1850	45000	20000	366	0,12	2468	182310	180010	2	80	102	11	6	2,00		
11	Odor		11	2700	30	2824	60000	20000	732	0,12	2754	272000	270000	2	80	491	12	—	3,00		
12	Mein		28	1600	20	1620	37000	20000	368	0,12	1217	116700	117910	2	80	473	8	5	3,00		
13	Neckar		11	1700	54	1801	44000	20000	365	0,12	2690	180000	182000	2	90	549	10	6	2,00		
14	Saale		10	1720	3	1821	41000	20000	329	0,12	5011	110000	110000	2	90	480	13	9	4,00		
15	Werra		10	1800	170	1970	46000	20000	710	0,12	6218	120000	120000	2	80	472	19	2	3,00		
16	Oschain		123	270	210	360	90000	20000	700	0,12	5441	30000	30000	2	80	422	21	7	3,00		
17	Amsterdäm		2647	160	140	2150	50700	20000	804	0,12	4808	180000	180000	2	80	1350	28	12	12,00		
18	Stettin		4710	170	270	5150	80130	20000	1000	0,12	19211	210000	210000	2	80	633	11	9	7,00		
19	Triest		3790	170	132	4118	62000	20000	750	0,12	2690	120000	120000	2	80	320	4	0	2,00		
20	Bositz		4310	200	200	4710	70000	20000	924	0,12	7707	140000	140000	2	80	452	1	8	4,00		
21	Rhein		4480	100	200	4780	60000	20000	948	0,12	6100	140000	140000	2	80	371	2	—	3,00		
22	Dona	A. Banz.	4960	200	200	5360	80130	20000	1312	0,12	8700	180000	177100	4	80	462	25	2	2,00		
23	Weser		3470	450	170	4090	72100	20000	882	0,12	10011	130000	130000	2	80	430	3	8	2,00		
24	München		4100	150	150	4400	60000	20000	879	0,12	6210	22170	134400	4	80	447	3	8	4,00		
25	Pader		4940	250	250	5440	80500	20000	1279	0,12	6700	28070	160000	5	80	503	2	3	3,00		
26	Löndau		3607	410	150	4167	62400	20000	897	0,12	6641	72400	100000	4	80	476	7	3	3,00		
27	Görlitz		4420	170	210	4800	80200	20000	1053	0,12	9170	70000	122000	5	80	420	21	8	3,00		
28	Zürich		4700	200	270	5170	80200	20000	1053	0,12	8020	77000	100000	5	80	500	21	8	3,00		
29	Wien		4401	250	250	4900	70000	20000	1011	0,12	7101	70437	140000	5	80	576	15	3	3,00		
30	Hamburg		3700	180	210	4090	60000	20000	931	0,12	4200	60070	150000	4	80	600	22	—	4,00		
31	Cöln		3644	200	190	4034	60000	20000	1000	0,12	4200	70000	150000	4	80	580	25	2	2,00		
32	Bremen		3150	410	150	3710	50000	20000	771	0,12	4200	60000	110000	4	80	350	1	9	2,00		
33	Pieiss		3020	160	150	3330	74000	20000	824	0,12	4170	10000	120000	4	80	367	10	1	4,00		
34	Elster		3030	700	140	3870	50000	20000	819	0,12	3470	60000	120000	4	80	512	8	6	2,00		
35	Gustav Hartort.		670	30	30	730	11000	20000	144	0,12	1100	11000	20000	2	80	170	—	0	0,00		
36	Mainz		612	20	20	652	10000	20000	154	0,12	1000	10000	20000	2	80	120	5	—	3,00		
37	Elberfeld		400	100	21	521	10000	20000	144	0,12	634	14400	20000	2	80	145	23	8	2,00		
38	Weimar		340	110	41	491	60000	20000	138	0,12	634	8000	14000	2	80	154	24	9	3,00		
39	Elbe		1244	170	21	1435	27000	20000	240	0,12	1010	10000	10000	2	80	130	17	4	3,00		
40	Milde		1470	0	20	1490	30000	20000	242	0,12	1000	10000	10000	2	80	135	7	8	3,00		
41	Hagen		1701	190	130	2021	28000	20000	274	0,12	2700	20000	30000	2	80	197	10	8	10,00		
42	Berlin		1630	21	31	1682	22000	20000	234	0,12	2700	18000	40000	2	80	154	7	1	5,00		
43	Melissen		1150	114	22	1286	17000	20000	201	0,12	1500	10000	30000	2	80	153	22	2	10,00		
44	Rich. Hartmann.		40	350	250	740	8000	20000	96	0,12	545	10000	10000	2	80	75	23	6	2,00		
45	Chemnitz		45	1000	130	1175	17000	20000	200	0,12	500	10000	20000	2	80	112	4	3	3,00		
46	Saxonia		2290	160	120	2570	30000	20000	270	0,12	3600	40000	80000	2	80	148	10	6	14,00		
47	Prag		2500	640	130	3270	34000	20000	300	0,12	4000	50000	100000	2	80	198	20	2	12,00		
48	Breslau		2420	400	140	2960	40000	20000	302	0,12	4000	50000	100000	2	80	171	15	3	12,00		
49	Leipzig		1800	170	—	1970	27000	20000	280	0,12	2200	21000	40000	2	80	100	22	6	3,00		
50	Riesa		1260	—	20	1280	20000	20000	143	0,12	1000	10000	20000	2	80	100	8	2	3,00		
51	Zwickau		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
			27431	6124	640	34095	302000	180000	2342	0,12	104500	627100	286700	2	100	3120	4	5	—		
															Tenderreparaturen			3100	20	5	3,00
															Su.			3700	13	2	6,00

Hierzu zählen auf die Meissner Zweigbahn: 10000 | — | — | 10000 | 130000 | 25000 | 110 | 0,12 | 14000 | 60000 | 220000 | 500 | 2100

C.
Etat der festen Besoldungen
im Jahre 1865.

A. Für die Administration und den Betrieb.		Transport <i>Rf</i> 92538. — —
1)	Directorium..... <i>Rf</i> 7200. — —	
2)	Bureau in Leipzig und Dresden ... » 19210. — —	
	Der Bevollmächtigte..... <i>Rf</i> 1700. — —	
	1 General-Secretair » 1000. — —	
	2 Buchhalter » 1800. — —	
	1 Haupt-Cassirer » 1100. — —	
	1 Zahlmeister » 700. — —	
	1 Cassen-Assistent. » 600. — —	
	1 Cassengehülfe » 400. — —	
	1 Obercontroleur..... » 800. — —	
	1 Controleur » 500. — —	
	1 Registrator » 530. — —	
	1 Calculator » 450. — —	
	3 Revisoren » 1350. — —	
	17 Expedienten » 6450. — —	
	1 Telegraphen-Vorstand . » 400. — —	
	3 Telegraphisten in Leipzig und Riesa..... » 780. — —	
	3 Aufwärter..... » 650. — —	
3)	Bahnhofspersonal <i>Rf</i> 20836. — —	
	3 Inspectoren..... <i>Rf</i> 1800. — —	
	7 Inspectoren zugleich Einnehmer » 3300. — —	
	2 Inspector-Assistenten .. » 720. — —	
	11 Schirrmeister » 2750. — —	
	3 Schirrmeister-Assistenten » 780. — —	
	1 Wagenmeister » 350. — —	
	10 Weichenwärter in Leipzig und Dresden..... » 2000. — —	
	16 Weichenwärter auf Zwischenstationen » 2912. — —	
	1 Weichenwärter-Stellvertreter » 160. — —	
	3 Portiers..... » 686. — —	
	1 Billetstempler..... » 254. — —	
	2 Lampenwärter » 400. — —	
	1 Bahnhofsmaurer..... » 220. — —	
	6 Bahnhofszimmerleute .. » 1450. — —	
	1 Holzmesser » 230. — —	
	15 Nachtwächter..... » 2532. — —	
	2 Bahnhofsarbeiter » 292. — —	
4)	Personen-, Gepäck- u. Güterexpeditionspersonal... <i>Rf</i> 45292. — —	
	2 Güterverwalter <i>Rf</i> 2000. — —	
	2 Gütercassen-Verwalter. » 1400. — —	
	1 Gütercassen-Assistent . » 550. — —	
	8 Einnehmer » 3850. — —	
	2 Steuerdeclaranten..... » 850. — —	
	38 Expedienten..... » 13395. — —	
	2 Wieger » 420. — —	
	2 Expeditions-Gehülfen .. » 475. — —	
	<i>Latus</i> <i>Rf</i> 92538. — —	
		5 Bodenmeister <i>Rf</i> 1985. — —
		2 Bodenmeister-Gehülfen. » 660. — —
		6 Frachtcassirer..... » 3050. — —
		3 Oberpacker..... » 990. — —
		74 Packer u. Kofferträger. » 15667. — —
		5) Maschinenpersonal <i>Rf</i> 28957. — —
		1 Maschinen-Director ... <i>Rf</i> 1500. — —
		8 Vormänner » 4000. — —
		1 Rechnungsführer » 500. — —
		1 Magazin-Verwalter..... » 350. — —
		1 Expedient » 300. — —
		1 Kohlen-Verwalter » 330. — —
		1 Ausgeber » 260. — —
		30 Locomotivführer..... » 13482. — —
		3 Reserveführer » 600. — —
		31 Feuerschürer incl. 11 Locomotivführer-Lehrlinge » 6850. — —
		2 Dampfmaschinenwärter in Leipzig und Riesa.. » 400. — —
		1 Maschinenwärter in Riesa » 185. — —
		1 Kohlen-Wieger » 200. — —
		6) Wagenpersonal <i>Rf</i> 14282. — —
		8 Oberschaffner..... <i>Rf</i> 2080. — —
		6 Packmeister für die Güterzüge » 1560. — —
		9 Packmeister für die Post- und Berliner Züge » 2970. — —
		10 Schaffner I. Cl. » 2640. — —
		8 " II. Cl. » 1952. — —
		12 " III. Cl. » 2700. — —
		1 Wagenwärter » 220. — —
		1 Bremser » 160. — —
		A. Summa <i>Rf</i> 135777. — —
		B. Für die Bahn- und Gebäude-Unterhaltung.
		1) Technische Beamte <i>Rf</i> 5000. — —
		1 Obergeringieur <i>Rf</i> 2000. — —
		3 Abtheilungs-Ingenieure » 3000. — —
		2) Reparatur- und Bewachungs-Personal <i>Rf</i> 24548. — —
		10 Oberbahnwärter..... <i>Rf</i> 3300. — —
		2 Oberbahnwärter..... » 550. — —
		15 Weichenwärter » 2786. — —
		109 Bahnwärter » 17672. — —
		1 Stromwärter » 240. — —
		B. Summa <i>Rf</i> 29548. — —
		A. Summa » 135777. — —
		165325. — —
		C. Revisor » 400. — —
		<i>Rf</i> 165725. — —

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.

H. Lax. M. 264^{te}